

KLEINE SCHÄDEN SELBST BEHEBEN

Art der Störung	Ursache	Beseitigung
Ladeleistung vermindert	Luft in Ölleitung	An hochliegender Stelle entlüften
	Ölleitung undicht oder defekt	Rohrverschraubung festziehen bzw. Schaden beseitigen
	Ölfilter verschmutzt	Filter herausnehmen und reinigen
	Zu wenig Öl im Behälter	Öllfüllung ergänzen bis Kontrollschraube
Öl tritt am Hubzylinder aus	Hochdruckpumpe ist defekt od. Keilriemen lose	Ersatzpumpe einbauen nachspannen
	Manschetten nicht genügend angezogen oder abgenutzt Kolbenstange hat durch äußere Einwirkung leichte Druck- oder Schlagstelle	Spannhülse solange leicht mit Hakenschlüssel anziehen, bis kein Öl mehr austritt. Wenn notwendig, Manschetten auswechseln Mit Lepp-Papier glätten
Beim Anheben der Schaufel rastet Klinkhaken aus	Klinkhakenmaul bzw. starre Raste ist abgenutzt	Starre Raste bzw. Klinkhaken oder Feder auswechseln

Vergessen Sie bitte nicht, bei Bestellungen von Ersatzteilen die Ladeschwingen- und die Zylinder-Nummer anzugeben !



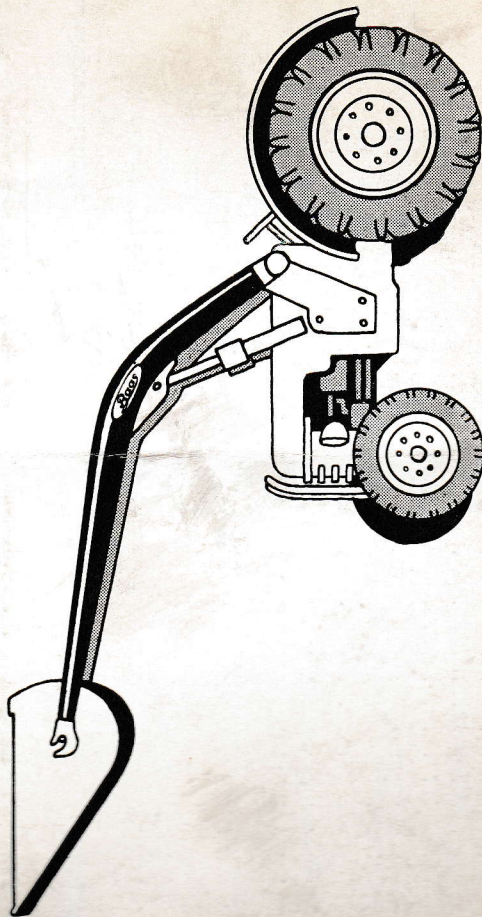
BAAS GMBH MASCHINENFABRIK
2 Wedel/Holst. - Industriestraße 39 - 43
Fernschreiber 02 14798 - Telefon 42 41 - 45

Konstruktionsänderungen vorbehalten

99 - 5000 - Be - 6 63



FRONTLADER... UND ARBEITSGERÄTE

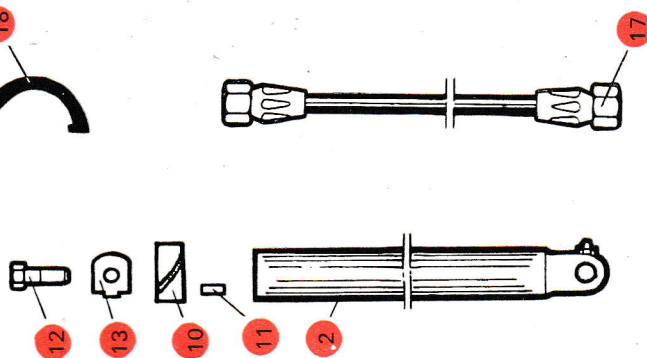
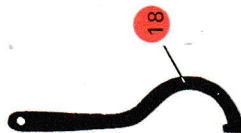
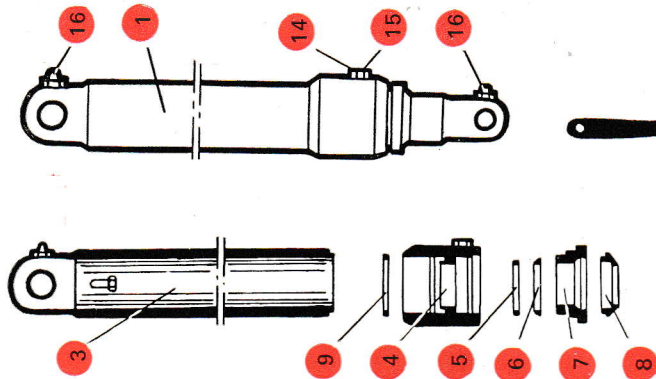


ERSATZTEILLISTE

Ersatzteile für Druckzylinder

Type K

Vergessen Sie bitte nicht, bei Bestellungen von Ersatzteilen die **Ladeschwinge** und die **Zylinder-Nummer** anzugeben!



Nr.	Benennung	Stück
1	Zylinder, vollständig	1
2	Kolbenstange	1
3	Zylinderrohr	1
4	Zylindermutter	1
5	Gummistützring	1
6	Lippenstulp	1
7	Spannhülse	1
8	Abstreifring	1
9	Zylinder-Dichtring	1
10	Führungskolben	1
11	Zylinderstift	1
12	Skt.-Schraube	1
13	Sicherungsblech	1
14	Entlüftungsschraube	1
15	Cu-Dichtring für Entlüftungsschraube	1
16	Schmierriepel	1
17	Ölhochst druckschlauch	1
18	Hakenschlüssel	1

Hinweise für die Reparatur der Hydraulikteile!

Wichtig!

Reparaturen an ölhydraulischen Systemen dürfen grundsätzlich nur **drucklos** vorgenommen werden, d. h. der Frontlader muß vor der Arbeit abgesenkt werden. Die Bedienungsvorschriften der Schlepperfirmen müssen genau beachtet werden. Es ist darauf zu achten, daß der Ölstand erhalten bleibt und daß zum Auffüllen nur sauberes, vorgeschriebenes Öl verwendet wird. Auf keinen Fall darf Stoßdämpferöl, Bremsöl oder Dieselloil anstelle von Hydrauliköl verwendet werden.

Vergessen Sie bitte nicht, bei Bestellungen von Ersatzteilen die **Ladeschwinge** und die **Zylinder-Nummer** anzugeben!

Reparaturanweisung für Druckzylinder

Zylinder ausbauen.

Zylindermutter **4** mit dem Hakenschlüssel **18** lösen und mit der Hand abschrauben (Rechtsgewinde). Die Kolbenstange **2** aus dem Zylinderrohr **3** herausziehen.

Sicherungen **11 - 12 - 13** für den Führungskolben **10** entfernen.

Zylindermutter **4** von der Kolbenstange **2** herunterschleppen.

Spannhülse **7** aus der Zylindermutter **4** mit dem Hakenschlüssel **18** lösen und mit der Hand herauserschrauben. Gummistützring **5** Lippenstulp **6** Abstreifring **8** und Zylinderdichtring **9** herausnehmen und die beschädigten Teile auswechseln.

Alle Teile in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammenbauen. Die Spannhülse **7** nur ein wenig einschrauben.

Die zusammengebaute Zylindermutter über die Kolbenstange **2** schieben und den Führungskolben **10** auf die Kolbenstange aufsetzen, mit dem Zylinderstift **11** gegen Verdrehung sichern, mit der Sechskantschraube **12** anziehen und diese mit dem Sicherungsblech **13** sichern.

Die zusammengebaute Kolbenstange wieder in das Zylinderrohr **3** einführen und die Zylindermutter **4** mit dem Hakenschlüssel festziehen.

Den Zylinder wieder in den Frontlader einbauen.

Die Entlüftungsschraube **14** lösen und den Zylinder unter Druck setzen. Sobald blasenfreies Öl an der Entlüftungsschraube **14** austritt, wird sie wieder fest angezogen. Die Spannhülse **7** wird solange mit dem Hakenschlüssel angezogen, bis kein Öl mehr austritt.